

Die Langhans-Stiftung des Deutschbundes (Gotha) zur Ehrung völkischer Dichter und Künstler hat ihre diesjährige (1921) Ehrengabe dem „mecklenburgischen Willibald Alexis“, C. Beyer in Rostock, verliehen. Die Ehrung erfolgte als Anerkennung der durch ein Menschenalter bewährten dichterischen Arbeit Beyers, insonderheit seiner Romane. ::

Ⓩ Soeben neu: Ⓩ
Das höchste Heil

Die Geschichte Dietrichs von Bern
 und seiner Heergefellen

Ein Buch für das deutsche Volk
 von
C. Beyer

Brosch. 22.—, in vielfarbigem Halbleinenbd. 31.—,
 in Ganzleinen 34.—

Hochfeine Geschenkausgabe, auf holzfreiem Papier,
 in größerem Format, mit Kopfgoldschnitt, in Leinen
 mit Goldaufdruck gebunden 55.—

Beyer, ein Meister der Sprache und Gestaltung, packt durch die künstlerisch knappe Form. Der Leser folgt ihm mit atemloser Spannung und empfängt nach Dietrichs Vorbild für unsere Zeit die freie Erhebung gerade vom endlichen Siege und von dem rechten Wege aufwärts. Ein klassisches Buch für den Knaben u. für den Mann, für Frauen und Töchter aller Stände,

dieses kernige deutsche Buch.

+++

Von C. Beyers historischen Romanen sind in guten Ausgaben neu erschienen:

Prübislaw (Zeit der Wendenkämpfe). Brosch. 16.—,
 Halbleinen 24.—, Ganzleinen 27.—, ff.
 Ausg. 44.—.

Um Pflicht und Recht (Zeit der Vitalienbrüder). Br. 21.—,
 Halbled. 30.—, Ganzleinen 33.—, ff. Ausg. 50.—.

Die alte Herzogin (Zeit des 30jährigen Krieges). Broschiert
 19.—, Pappband 28.—, Ganzleinen 31.—.

Pascholl! (Zeit der Freiheitskriege). Brosch. 21.—,
 Halbled. 28.—, Leinen 33.—, ff. Ausg.
 50.—.

Die ff. Ausgaben sind hergestellt auf holzfreiem Wüttenpapier, mit sehr breiten Rändern in größeren Formaten, ff. Leinen mit Goldtitel und Kopfgoldschnitt, es sind hochfeine und stattliche Bände.

Rabatt laut Zettel 40%.

8 Bände, auch gemischt, mit 42½%.

16 Bände 45%.

8 und 16 Bände verpackungsfrei.

ff. Ausgaben nur mit 40% bar.

Ich bitte direkt zu bestellen.

Schwerin i. M. Friedrich Bahn.
 November 1921.



Ⓩ Soeben erschien der
Neudruck des Erstlingswerkes
 von
Ludwig Finckh
Fraue du

Diese „Lieder“ des Dreiundzwanzigjährigen waren 1899 erschienen in bescheidenster Ausstattung und kleiner Auflage, von der sieben Stück verkauft, einige wenige verschenkt und die übrigen auf Verlangen des Dichters eingestampft wurden. Etwa ein Drittel der nahezu hundert Gedichte des Bändchens ging in die Sammlung „Rosen“ (Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart) über, ohne dem Leser den einzigartigen Zauber des Jugenderlebnisses zu vermitteln, das die quellfrische ursprüngliche Dichtung in untrennbarer Einheit schildert :::

Der seit dem Erfolg des „Rosendoktor“ bestehenden starken Nachfrage konnte der Buchhandel naturgemäß nicht entsprechen. Er wird daher diesen mit besonderer Sorgfalt auf Mattkunstdruckpapier in Unger-Fraktur hergestellten (8½ Bogen kleinen 8° starken) Neudruck freudig begrüßen. Aus verlagsrechtlichen Gründen konnte die Auflage leider nur klein sein. Sie erscheint in zwei Ausgaben:

A. 200 in Halbpergament gebund.
 numerierte Stücke mit dem eigenhändigem Namenszug d. Dichters
 Preis 75.— M.,

B. in Halbleinen, Preis 40.— M.

Ich erledige die Bestellungen in der Reihenfolge des Eingangs, Kürze also nicht. Sonstige Bedingungen auf dem Bestellzettel. Da sie sehr günstig sind, bitte ich von Zuschlägen abzusehen.

Alexander Fischer, Verlag,
Tübingen